

Erfahrungsaustausch mit dem stv. Ausschussvorsitzenden für Schule und Bildung im Sächsischen Landtag

| Am 22.9. traf sich der Präsident des Sportlehrerverbandes Sachsen, Herr Peter Pattke, auf Einladung des Mitgliedes des Sächsischen Landtages und stv. Ausschussvorsitzenden Schule und Sport, Herrn Wolf-Dietrich Rost, zu einem interessanten Erfahrungsaustausch.

Dabei wurden wichtige Aspekte in der derzeitigen Schulsport- und Sportlandschaft angesprochen und von beiden Seiten die Notwendigkeit betont, dass die qualitative und quantitative Ausgestaltung des Schulsports zu sichern ist. Beide sind sich dabei einig gewesen, dass eine Absenkung des Stundenumfangs für den Schulsportunterricht in Sachsen eine nicht hinnehmbare gesamtgesellschaftliche Veränderung bedeuten würde. „Nur Schulsport bewegt alle“ als Motto auch des Sächsischen Sportlehrerverbandes ist ein deutlicher Ansatz, warum politischen Überlegungen, zum Beispiel die Stundentafel in Sachsen zu Lasten des Sportunterrichts zu kürzen (durch Streichung der 3. Sportstunde), entschieden begegnet werden muss.

Nur der Schulsport, als einziges Bewegungsfach innerhalb des Schulalltags, kann einer vielfach beklagten „Bewegungsarmut“ der Schulen und Gesellschaft entgegenwirken. Die sportlichen Bereiche von Ganztagsangeboten sind dabei eine wichtige Ergänzung, dürfen aber nicht den klassischen Bewegungsunterricht ersetzen. Beide vereinbarten in diesem Zusammenhang die Fortführung der konstruktiven Zusammenarbeit.